

Ambulanter Alkoholentzug Sargans

Ein professionell begleitetes Angebot
der Sozialen Dienste Sarganserland



Soziale Dienste Sarganserland



Und wieder ist es passiert.

Ich nehme mir fest vor, weniger zu trinken. Und dann schaffe ich es trotzdem nicht.

Ich sehe jetzt ein, dass ich mir helfen lassen muss, um endlich etwas zu verändern!

- ✓ Sind Sie zum Alkoholentzug entschlossen?
- ✓ Wollen Sie während dem Entzug in Ihrem persönlichen Umfeld bleiben und auch weiter Ihrer Arbeit nachgehen?
- ✓ Sind Sie mit einem vorgängigen medizinischen Check bei Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt einverstanden?

Ist Ihr Interesse geweckt?

Nicht bei jedem Alkoholproblem ist ein stationärer Aufenthalt angezeigt, um einen körperlichen Entzug durchzuführen. Manchmal genügen bereits persönliche Abstinenzvorkehrungen oder ein ambulanter Entzug, begleitet durch eine Suchtfachperson der Sozialen Dienste Sarganserland sowie durch Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt.

Ein ambulanter Alkoholentzug bietet Ihnen während der Entzugsphase eine Begleitung und einen geordneten Ablauf, welche Ihnen Sicherheit geben und die Erfolgsaussichten erhöhen.

Auf ambulanter Basis bieten Ihnen die Sozialen Dienste Sarganserland in Zusammenarbeit mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt ein Entzugsprogramm während einer Woche von Montag bis Freitag an. In dieser Woche werden Sie professionell begleitet und unterstützt, so dass Sie nach fünf Tagen die akute Phase des Alkoholentzugs überstanden haben.

Sind Sie interessiert? Melden Sie sich direkt bei den Sozialen Diensten Sarganserland telefonisch oder per E-Mail. Wir erklären Ihnen gerne, wie der ambulante Alkoholentzug konkret in der Praxis abläuft.

Vor dem Entzugs-Start findet ein erstes persönliches Abklärungsgespräch mit einer Suchtfachperson der Sozialen Dienste Sarganserland statt. Anschliessend untersucht Sie Ihre Hausärztin oder Ihr Hausarzt, damit wir wissen, ob ein ambulanter Alkoholentzug aus medizinischer Sicht in Frage kommt.

*Soziale Dienste Sarganserland
Team Suchtberatung*

Ablauf ambulanten Alkoholentzug Sargans

Von der Anmeldung bis zum abgeschlossenen ambulanten Alkoholentzug dauert es ca. 2 Wochen.

1

Sie melden sich bei den Sozialen Diensten Sarganserland.

- Es wird ein Termin für ein Indikationsgespräch vereinbart.
- In diesem Gespräch geht es darum, abzuklären, ob ein ambulanter Alkoholentzug in Frage kommt.
- Wir erklären Ihnen den genauen Ablauf des ambulanten Alkoholentzugs.
- Evtl. werden alternative (stationäre) Entzugsmöglichkeiten besprochen.

2

Sie melden sich bei Ihrer Hausärztin oder bei Ihrem Hausarzt.

- Ein ambulanter Alkoholentzug kann nur mit der ausdrücklichen Einwilligung Ihrer Hausärztin / Ihres Hausarztes stattfinden.
- Die Hausärztin oder der Hausarzt untersucht Sie gründlich und klärt die körperliche und psychische Verfassung.
- Evtl. verschreibt Ihnen Ihre Hausärztin / Ihr Hausarzt entsprechende Medikamente zur Linderung der Entzugssymptome.
- Ihre Hausärztin / Ihr Hausarzt reicht den Sozialen Dienste Sarganserland einen entsprechenden Arztbericht ein.

3

Es erfolgt ein Telefontermin zwischen Ihnen und der für Sie zuständigen Suchtfachperson der Sozialen Dienste.

- Es werden die Termine für die kommende Woche vereinbart.
- Es wird vereinbart, wann der Trinkstopp zu erfolgen hat.
- Es werden evtl. Fragen beantwortet.

4

Wenn sämtliche Voraussetzungen erfüllt sind, starten Sie am Sonntag, spätestens um 18 Uhr mit dem Trinkstopp.

5 Am Montag findet das erste Gespräch im Rahmen des ambulanten Alkoholentzugs statt.
Sie kommen zum festgelegten Termin bei uns, den Sozialen Diensten Sarganserland, vorbei.

6 Jeden Tag (Montag bis Freitag) kommen Sie zur vereinbarten Zeit zu einem ca. 30- bis 45-minütigen Gespräch bei den Sozialen Diensten Sarganserland vorbei.

- Wir besprechen mit Ihnen die körperliche und psychische Verfassung und kontrollieren die Körpertemperatur, den Blutdruck und den Puls.
- Weiter testen wir den Alkoholgehalt im Atem.
- Wir stellen uns natürlich als Gesprächspartner zur Verfügung.
- Bei körperlichen oder psychischen Problemen während der Entzugsbehandlung überweisen wir Sie an Ihre Hausärztin / Ihren Hausarzt.

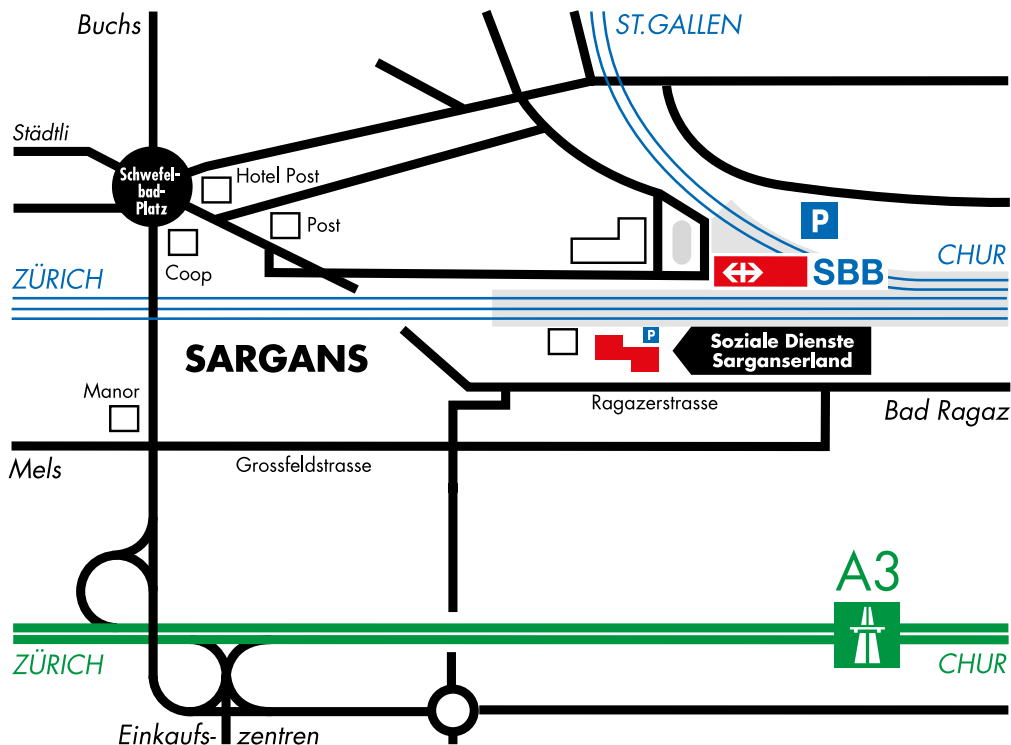
7 Am Freitag erfolgt ein Abschlussgespräch. Zwischen Ihnen und der Suchtfachperson wird individuell besprochen, ob und welche Nachbehandlung sinnvoll ist. Dies könnte sein:

- Weitere Beratung bei der Suchtberaterin / beim Suchtberater.
- Psychiatrische und psychotherapeutische Behandlung.
- Hausärztliche Weiterbehandlung und -betreuung.
- Stationäre Behandlung zur weiteren Stabilisierung der Situation.

8 Nach Abschluss des ambulanten Alkoholentzugs informiert die Suchtfachperson Ihre Hausärztin / Ihren Hausarzt über den Verlauf der Behandlung.

Kosten

Die Leistungen Ihrer Hausärztin / Ihres Hausarztes (Voruntersuchung) sind durch die Krankenversicherung gedeckt. Der ambulante Alkoholentzug ist für Einwohnende des Kantons St. Gallen kostenlos. Für ausserkantonale Personen verrechnen wir eine Kostenbeteiligung von CHF 450.– für den gesamten ambulanten Alkoholentzug.



Kontakt und Anmeldung

Soziale Dienste Sarganserland
Ragazerstrasse 11
7320 Sargans
Tel. 081 725 85 00
info@sd-sargans.ch
www.sd-sargans.ch